

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1720

29. Oktober 1720

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-431

Lehr. Lf. Alberti gab.

Die donarii von Leipzig.

Lehr. von _____

Lehr. von _____

Das Collegium.

Lehr. M. Wiegand jünger.
der Vorleser.

_____ fr. M. Cramer.

5. Lehr. Lf. Alberti gibt
stets Messen. 6. 7.

6. Was floss von donarii
von Leipzig gebracht, liegt sie,
bei.

7. Briefe von H. Bartholomäus,
Berlin, wegen Ärgernis.

_____ fließt aus Berlin.

Am 29. Jan. Octobr. 1720.

1. Geschrieben von dem Lf. J. J. J.
Mythum; von dem auf Antwort
angefangen.

it. an flüchtigem, dem 3. Exem-
plar von der Jansen. Vorleser
gebunden, für distribution ge-
samt.

it. an M. la Croix gesamt
die 15. u. 16. Continuation
von Missions- Schrift.

2. Von 8 — 9 im Collegio gege-
ben introductionem ad Lectio-
nem Joëlis.

3. Die Lf. M. Wiegand jünger
Korrekturen in ihrer eigenen Hand
sind besichtigt, w. ihr das J. Abend
maße gemacht.

4. Die fr. M. Cramer in ihrer

Die Facultät.

Erniet v. H. Dr. Lorenz,
Präsident.

Erniet v.

Erniet v.

Erniet v.

gekauft durch den H. Dr. Lorenz.
5. Vorlesung consensu fa-
cultatis begewogen, da in der
ersten Stunde H. Inspector
Kühnbecker mit zugegen war.
6. Gelesen worden von H. Dr.
Lorenz.

7. Briefe empfangen von dem
H. v. Schaphirop, aus
Kaschubien.
it. von dem Moscovit. Am-
bassadeur Gr. Golowikin aus
Berlin.

Erniet v. Lorenz antwortet.
Concept H. Bräuer.

8. Briefe empfangen von H.
Nolten, Hart. Lange.
it. von H. Zingensberg. Lorenz,
v. v.
it. von H. D. Gustav Lorenz.

Myllig, Lippig

— von H. M. Casselitz, Thom.
Tel.

9. Briefe empfangen von dem H. v. G. Dr.
von Lorenz.
— von dem H. General v.
Natzmer.

10. Briefe empfangen von einem Offizier,
Collegen, Offizier. in Braunschweig,
von J. oder.